

Pressemitteilung

63. Weihnachtsfeier des KMFV für wohnungslose Menschen

München, 18. Dezember 2013 – Am 24. Dezember 2013 um 18 Uhr veranstaltet der Katholische Männerfürsorgeverein München e.V. (KMFV) die 63. Weihnachtsfeier für Münchner Bürgerinnen und Bürger ohne eigenen Wohnraum. Wie in den vergangenen Jahren findet die Veranstaltung erneut im Münchner Hofbräuhaus statt. Eintrittskarten werden über die Organisationen der Obdachlosenbetreuung vergeben.

Jedes Jahr aufs Neue freut sich der KMFV wohnungslose Menschen an Heiligabend ins Münchner Hofbräuhaus einladen zu können, um mit Ihnen gemeinsam Weihnachten zu feiern. Unterstützt wird der Verein dabei von rund 100 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die den etwa 1000 Gästen einen schönen Abend beschern möchten. Der festlich geschmückte Festsaal, das Singen von Weihnachtsliedern sowie das reichliche Festtagsessen lassen dabei eine friedvolle und angenehme Weihnachtstimmung aufkommen.

Höhepunkt des Abends ist der Besuch des Bischofsvikars Rupert Graf zu Stolberg, der das Weihnachtsevangelium verkünden und sich mit einer Ansprache persönlich an die Gäste wenden wird. Als Abschluss der Feier findet die Bescherung statt, bei der jeder Gast ein Weihnachtsgeschenk überreicht bekommt. Finanziert wird der Abend einerseits durch Spenden der Mitglieder des KMFV und des Adventskalenders für gute Werke der Süddeutschen Zeitung sowie andererseits durch Zuschüsse der Theatergemeinde München, des Erzbischöflichen Ordinariats München und der Landeshauptstadt München.

Die Weihnachtsfeier findet im Hofbräuhaus, Festsaal/2. OG, am Platzl 9 in 80331 München ab 18 Uhr statt. Einlass ist ab 17:15 Uhr. Die Vergabe der Eintrittskarten erfolgt durch die Organisationen der Obdachlosenbetreuung.

Über den KMFV

Der Katholische Männerfürsorgeverein München e.V. (KMFV), gegründet am 19. April 1950, ist ein vorwiegend in der Erzdiözese München und Freising tätiger, caritativer Fachverband. Dem Auftrag seines Gründers Adolf Mathes folgend, wendet sich der Verein an wohnungslos, arbeitslos, suchtkrank und straffällig gewordene Mitbürger. Der KMFV beschäftigt rund 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In 20 stationären, teilstationären und ambulanten Einrichtungen sowie Wohnungen werden insgesamt etwa 1200 Plätze für Hilfesuchende angeboten. Der KMFV pflegt dabei eine Organisationskultur, die geprägt ist durch Partnerschaft und den zielgerechten Einsatz der fachlichen und ökonomischen Ressourcen. Als Träger und Fachverband ist der KMFV ein vertrauenswürdiger und zuverlässiger Partner der mit der sozialen Arbeit befassten Behörden und der im selben Arbeitsfeld tätigen Fachorganisationen. Der Verein ist bestrebt, durch Zusammenarbeit und Austausch mit seinen Partnern dem betroffenen Mitbürger ein effizientes Hilfenetz zur Verfügung zu stellen.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.kmfv.de>



Pressekontakt:

Ralf Horschmann
Leitung Stab Öffentlichkeitsarbeit
Katholischer Männerfürsorgeverein München e.V.
Kapuzinerstraße 9D
80337 München
Telefon: +49 (0)89 / 5 14 18 - 30
Telefax: +49 (0)89 / 5 14 18 - 18
E-Mail: ralf.horschmann@kmfv.de